

Inhalt

1 Der Stoff, aus dem man Musik macht	5	Joseph Haydn	36
Das musikalische Alphabet	5	Ein Dorfkind mit Talent	36
Der Schlüssel zur Musik	5	Haydns Lebensstellung	37
Tonbereiche	9	Das Geschwisterpaar Mendelssohn	39
Musikalische Stockwerke	9	Fanny und Felix in Italien	39
Ein musikalisches Bergbild	10	Das Ehepaar Schumann	41
Tonabstände	11	Album für die Jugend	41
Ganz- und Halbtonschritte	11	In der Klasse improvisieren	43
Versetzungsszeichen	11	3 Musik und ihr Umfeld I	44
Tondauern	15	Mensch und Natur im Spiegel der Jahreszeiten	44
Die Notenwerte	15	Gruß an den Frühling	44
Die Pausenwerte	16	Der Wert des Schnees	44
Puls – Rhythmus – Takt	17	Historische Helden und Halunken	45
Das Rhythmusquadrat	18	Räuber und Volksheld	45
Punktierte Noten	18	Denkmal für einen Freibeuter	45
Das Tempo	19	Texte kreativ vertonen	46
Auftakt	19	4 Musik, Form und Klang	47
Tonstärken	20	Intervalle unter der Lupe	47
Dynamik	20	Abstände genau genommen	47
Was Dynamik bewirken kann	21	Konsonante Intervalle	48
Papas Geschenkeliste	22	Dissonante Intervalle	49
Baumaterial für Musik	23	Tongeschlechter	50
Die Hauptstufen	23	Bauanleitung für Moll-Tonleitern	50
Bauanleitung für Dur-Tonleitern	24	Dreiklänge in Moll und Dur	54
Klingende Skalen	27	Tongeschlecht und Stimmungswandel	55
Dreiklänge	28	Moll und Dur um einen Blinddarm	55
Über Musik sprechen	31	Dreiklangsumkehrungen	56
2 Komponistinnen und Komponisten in ihrer Zeit I	32	Besondere Taktarten und Rhythmen	58
Wolfgang Amadé Mozart	32	Taktarten kunterbunt	58
Mozartlegenden	32	Nimm drei statt zwei – Triolen	60
Ein Vierjähriger komponiert	33		
Mannheimer Manieren	33		
Die Bratwurst im Geigenkonzert	34		
Mozarts „Türkenoper“	34		

Formen in der Musik 60

Die Bedeutung der Form	60
Formen in der Instrumentalmusik	61
Rondo – selbst gemacht	61

Instrumente in der Musik 62

Donnerhall aus Messingblech	62
Die Königin und ihre kleinen Verwandten	62
Orchester aus zehn Fingern	63

Vor- und Zwischenspiele zu Liedern gestalten 64

5 Komponistinnen und Komponisten in ihrer Zeit II 66

Johann Sebastian Bach 66

Das Instrument seines Lebens	66
------------------------------	----

Georg Friedrich Händel 68

Händels Hits	68
--------------	----

Igor Strawinski 69

Ein Theaterskandal	69
Der heilige Tanz	69
Pulcinella	70
Karikaturen und Parodien	71

Béla Bartók 72

Ein Komponist trägt Tracht	72
Muttersprache Bauernmusik	73
Tänze vom Balkan	73
Jugendsturm und Alterswerk	74

Ein Klassenkonzert planen und durchführen 75

6 Musik und ihr Umfeld II 76

Musik und Religion 76

Richtungsstreit in der Kirchenmusik	76
-------------------------------------	----

Musik und Arbeit 77

Im Rhythmus der Arbeit	77
Ein Dokument der Industriegeschichte	78
Das Elend der Bergleute	78

Musik in Heimat und Ferne 79

Heimweh nach Kanada	79
Ein Treckerlied der Buren	79
Instrumente des Westens	80
Ein Schlaflied für künftige Soldaten	80

7 Musiklehre kompakt 81

Stichwortverzeichnis 85

Quellenverzeichnis 86

Dur-/Moll-Code zum Ausschneiden 87



Audiobeispiel auf CD



Filmbeispiel auf DVD



Audio- oder Filmbeispiele in der Media App



Tipps und Eselsbrücken

Anwendungs- und Übungsaufgaben:



Anspruch: Level 1



Anspruch: Level 2



Anspruch: Level 3

1 Der Stoff, aus dem man Musik macht

Das musikalische Alphabet

Der Schlüssel zur Musik

Aufgabe 1

SB, S. 11, Aufgabe 12

Notiere die Notenköpfe der Takte 8–11 des Liedes *Musik ist überall* (ohne Text und ohne Rhythmus). Leite dann die Notennamen vom G-Schlüssel ab und schreibe sie direkt unter den jeweiligen Notenkopf.

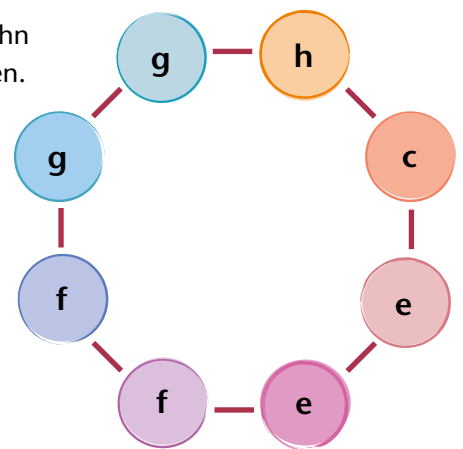
„ABC... geht bis g,“

5 Finger – 5 Linien

Notenköpfe wechseln ab:
Linie – zwischen Linien
(Sandwich)

Aufgabe 2

Zwei Noten haben ihre Namen schon, die anderen acht haben ihn im Buchstabenkreis verwechselt. Ergänze für die acht Noten ihren richtigen Namen.



Aufgabe 3

Welcher Name gehört zu welcher Note? Beides gehört zusammen. Ergänze jeweils Fehlendes.

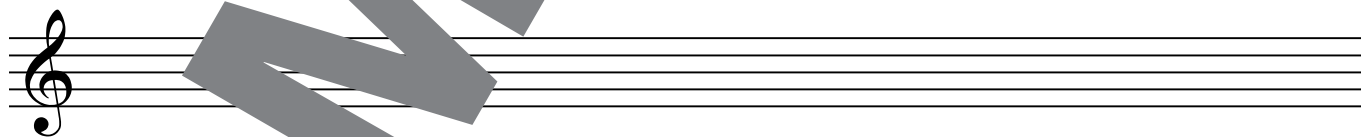
- c) Vergleiche die Notenschlüssel berühmter Komponistinnen und Komponisten in Violin- und Bassschlüsseln, wie sie heute gedruckt werden. Notiere Übereinstimmungen und Abweichungen.

Joseph Haydn	Wolfgang Amadé Mozart	Felix Mendelssohn Bartholdy	Anton Bruckner
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

Aufgabe 11 – dein Notenschlüssel

SB, S. 14, Aufgabe 19

Übertrage die Notenkopie des Systems des Liedes *Lollipop* (ohne Text) in eine leere Notenzeile und kreise ein: **Tonwiederholungen**, **Tonschritte** und **Tonsprünge**.



Aufgabe 12

Tonwiederholung, Schritt und Tonsprung? Noten und Fachbegriffe ordnen zusammen. Ergänze beides jeweils so, dass alles zusammenpasst. Kreise dann den Takt ein und zeichne jeweils passende Bild oder die Farbe zu.



Schritt Schritt Wiederholung Sprung

Tonbereiche

Musikalische Stockwerke

Aufgabe 1

SB, S. 17, Aufgabe 5

- a Notiere die Tonfolge *c-e-g* in den Bereichen zwischen der großen und der zweigestrichenen Oktave.

zweigestrichene Oktave

eingestrichene Oktave

kleine Oktave

große Oktave



Mit **c** beginnt das neue Stockwerk!

- b Einzelne Töne haben sich im Stockwerk verändert. Schreibe die Töne durch, die nicht zum angegebenen Oktavbereich gehören.

dreigestrichene Oktave zweigestrichene Oktave eingestrichene Oktave

kleine Oktave große Oktave

Aufgabe 2

- a Schreibe die Oktavenbezeichnung unter die Noten. Achte auf den richtigen Oktavbereich.

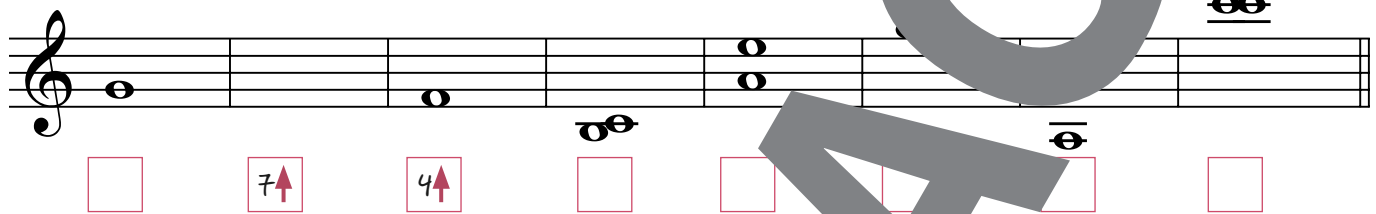
e' *e''* *d'* *h'* *f''* *G* *c* *c'*

Aufgabe 11



Ergänze in jedem leeren Kästchen fehlende Noten, Zahlen und/oder Intervallnamen. Beachte auf, dass die Bewegungsrichtung der zu ergänzenden Noten angegeben ist (z. B. Intervall nach unten nach unten \downarrow). Jedes Intervall kommt genau einmal vor. Es gibt genau eine Lösung!

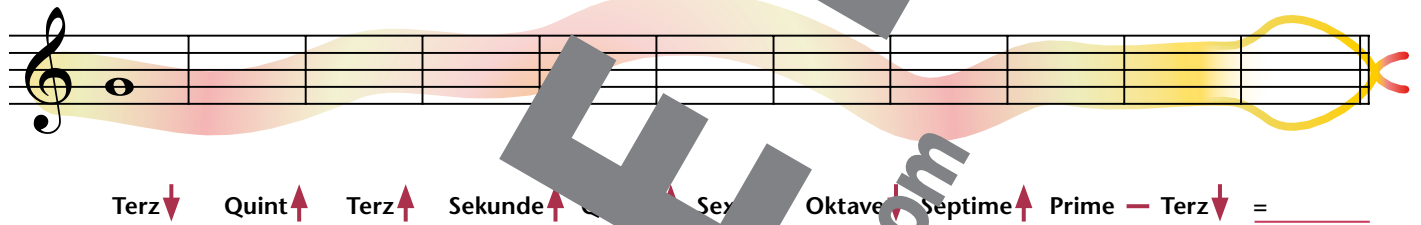
Terz \downarrow _____ Sekunde \downarrow _____ Prime _____



Aufgabe 12



Ausgangston ist der Ton g'. Notiere jeweils die nächste Note, die durch das angegebene Intervall ergibt. Beachte die dazugehörige Bewegungsrichtung. Welchen Zielton erreicht die Schlange?



Terz \downarrow Quint \uparrow Terz \uparrow Sekunde \uparrow Sexte \downarrow Oktave \downarrow Septime \uparrow Prime - Terz \downarrow = _____

Aufgabe 13 Notenlese-Challenge

Zeit: _____

Findet im Notenquadrat passende Paare von Noten und ihren Namen. Bestimme jeweils das Intervall. Ein Intervall kann auch ohne Notennamen, findet es und notiere die Namen im ersten Feld.

14 + 7 Prime

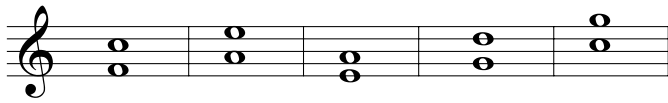
1	2	3	4
	c'-f'		
5	6	7	8
	d'-h'		h'-c''
9	10	11	12
g'-h'		a'-g''	
13	14	15	16
	f-f		a'-a''

Aufgabe 14



In jeder Zeile stehen mehrere Beispiele für ein bestimmtes Intervall. Es hat sich aber der Fehlerteufel eingeschlichen: Umkreise das Intervallpaar, bestimme das Intervall und beschrifte es.

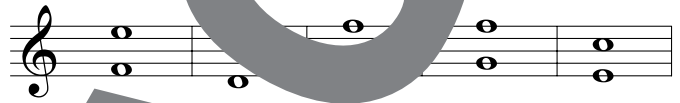
Quinten



Terzen



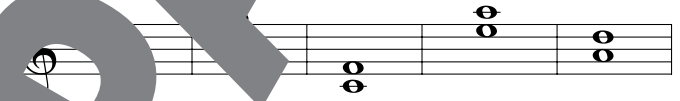
Septimen



Sekunden



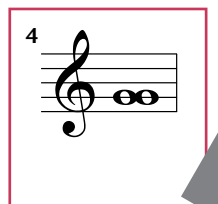
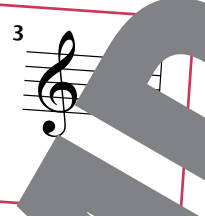
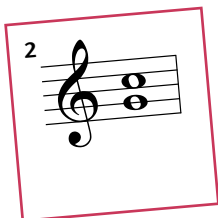
Quarten



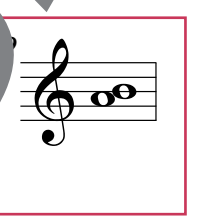
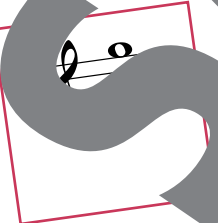
Aufgabe 15



Trage die Namen der Intervalle in die Kästchen ein.



7 Benenne den Namen des Intervalls mit dem Abstand von neun Tönen.



1									
	2								
		3					4		
								5	
		6							
	7	N							
		8							
			N						
9									

Joseph Haydn

Ein Dorfkind mit Talent

Aufgabe 1

► SB, S. 66 Aufgabe 1

Entwirf einen Brief, wie ihn Haydn 1740 nach seiner Ankunft in Wien an seine Eltern in Rohrau hätte schreiben können.

Large lined writing area for the letter assignment.



Haydns Geburtshaus in Rohrau



St. Stephan in Wien im Jahr 1782

Aufgabe 2

► SB, S. 66 Aufgabe 2

Vergleiche Haydns Schulfächer mit einem heutigen Stundenplan. Stelle die Inhalte von Haydns Musikunterricht dem gegenüber, was du heute in deinem Musikunterricht lernen solltest.

Mein Stundenplan heute:	Haydns Schulfächer	Mein Musikunterricht heute:

Haydns Lebensstellung

Aufgabe 3

SB, S. 63 Aufgabe 7

- a Bildet Gruppen von vier Personen. Jede Gruppe befasst sich mit einem der drei Texte aus dem Arbeitsvertrag. Informiert euch bei eurer Lehrperson über die Bedeutung unbekannter Wörter. Fasst jeweils die Pflichten Haydns zusammen und formuliert sie in eigenen Worten.

Text 1	Text 2	Text 3

- b Präsentiert eure Ergebnisse und notiert in Stichpunkten die Ergebnisse der jeweils anderen Gruppen.

Aufgabe 4

SB, S. 68 Aufgabe 9

Höre einen Ausschnitt aus einem Orchesterwerk von Haydn. Nenne heraus, welchen Instrumenten eine solistische Rolle zugeordnet wurde. Notiere die Reihenfolge der Soloinstrumente.

Aufgabe 5

SB, S. 73 Aufgabe 23

Durchforste das ganze Buch über Joseph Haydn. Erstelle aus den Angaben in den Texten eine Tabelle mit den wichtigsten Daten aus dem Leben Haydns. **Tipp:** Dabei musst du die Angaben aus verschiedenen Abschnitten in eine sinnvolle Reihenfolge bringen. Haydns Todesjahr etwa findest du auf der vorletzten Seite.

Kindheit

Berufsleben

Aufgabe 11

SB, S. 126, Aufgabe 17

Vervollständige die letzten zwei Takte im NB 2 (SB, S. 126), indem du die Reihenfolge...

Più mosso

re Hand

li Hand

Dreiklangsumkehrungen

Aufgabe 12



Benötigt werden drei Farbstifte, am besten in den Farben Rot, Grün und Lila. Verkehrt angeordnet. Bearbeite die Aufgaben a), b), c) und erstelle dann bei d) für die Dreiklangsumkehrungen drei Eschensücken.

a	<p>G Lege die drei Stifte in eine Grundform</p>	<p>1. UK Lege die drei Stifte untersten nach oben</p>	
	<p>2. UK Lege wieder den untersten Stift nach oben</p>		
b	<p>Ergänze die Farben durch Tonbuchstaben f, as, c und wiederhole Aufgabe a)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; margin: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; margin: 5px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; margin: 5px;"></div> </div>		
c	<p>Übertrage die Schritte auf die Notenschrift.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> </div>		
	<p>Stelle eine Regel, indem du den drei Formen folgende Satzbausteine zuteilst: Grundform → einzeln / obere Position → zu zweit / lückenlos</p>		
	<p>Grundform:</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>1. UK:</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>2. UK:</p> <p>_____</p> <p>_____</p>

Aufgabe 13

SB, S. 127, Aufgabe 20

Bilde einen Dur-Dreiklang auf d' und einen Moll-Dreiklang auf h in Grundform, 1. Umkehrung und 2. Umkehrung. Spiele dann diese Dreiklangsfolgen z. B. auf dem Klavier als Akkord und als Dreiklangsschleife.

D-Dur, Grundform D-Dur, 1. Umkehrung D-Dur, 2. Umkehrung

h-Moll, Grundform h-Moll, 1. Umkehrung h-Moll, 2. Umkehrung

Aufgabe 14



- a) Streiche durch, was kein Dreiklang in Grundstellung ist.
- b) Ergänze überall den Ton f, sodass sich ein Dreiklang in Grundstellung ergibt.
- c) Schreibe folgende Dreiklänge in Grundstellung.

D Dm A Am C Cm

Aufgabe 15

SB, S. 127, Aufgabe 21

Höre den Beginn des Zirkusstücks. Folge die in rasendem Tempo gespielte Xylofon-Melodie. Benenne die durch Kästchen markierten Melodietöne und nenne sie als Akkorde. Bestimme jeweils Akkord, Tongeschlecht und Form des Dreiklangs. (1. UK oder 2. UK).

Aufgabe 16

... der unterste Ton. ... Schreibe die angegebenen Dreiklangsformen auf und benenne den Akkord. (GS = Grundstellung, 1. UK = 1. Umkehrung, 2. UK = 2. Umkehrung)

C-Dur

GS 1.UK 2.UK 1.UK 2.UK 1.UK GS 1.UK 2.UK

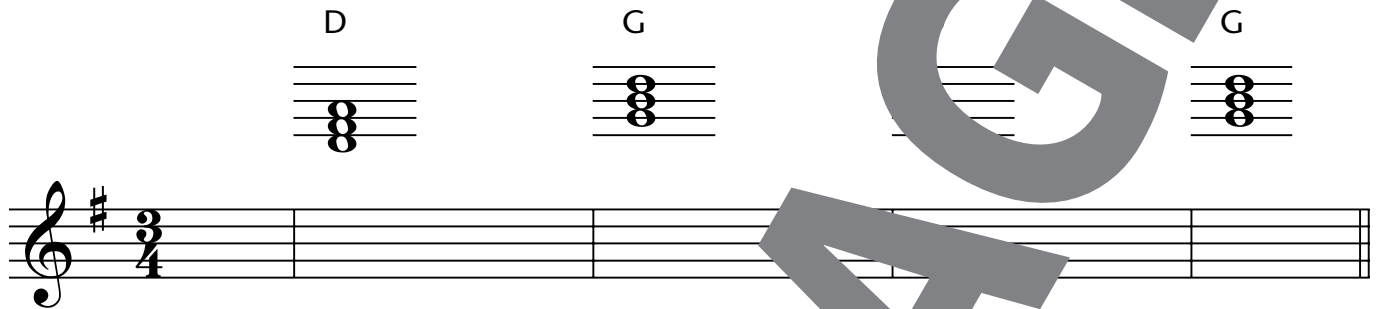
Aufgabe 1

SB, S. 151, Aufgabe III

Bilde ein Vorspiel auf Grundlage der ersten vier Takte von *Zum Tanze, da geht ein*. Notiere es und rhythmisiere es.

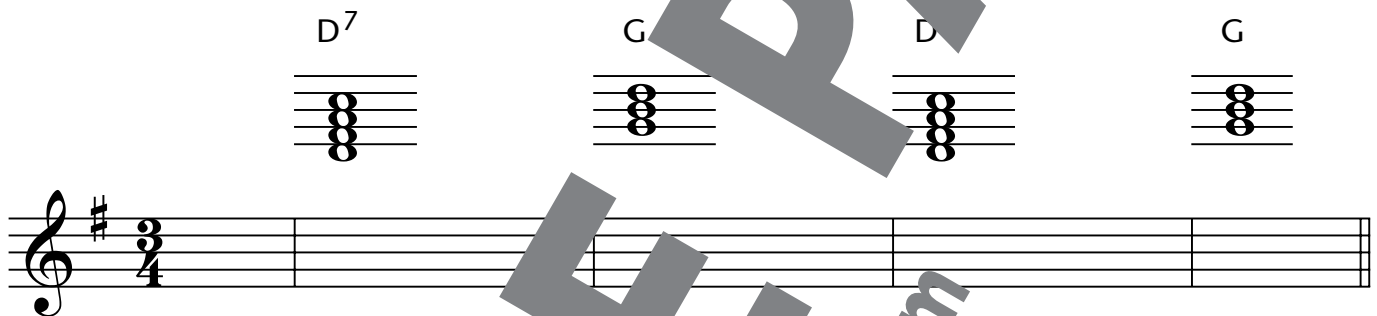
Beispiel 1: Hauptdreiklänge ohne Septakkord

D
G
G



Beispiel 2: Hauptdreiklänge mit Septakkord

D⁷
G
D
G



Aufgabe 2

SB, S. 151, Aufgabe IVa

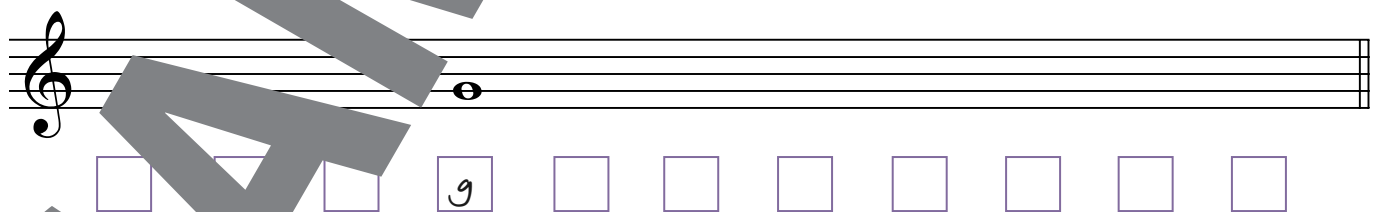
Ergänze den leeren Takt sinnvoll.




Aufgabe 3

SB, S. 151, Aufgabe Va

- a) Notiere die ersten vier Takte. Ergänze sie nach unten mit drei leitereigenen Tönen. Jetzt hast du ein Viertonmaß. Ergänze Zwischentöne, mit denen du dein Vorspiel ergänzen kannst.



Übertrage auch das Vorgehensweise (Rhythmisierung, Zwischentöne) auf die ersten vier Takte des schwe-



Aufgabe 4

SB, S. 151, Aufgabe Vb

Entwirf mit den dargelegten Methoden Vorspiele für weitere Lieder. Beispiel: Ruben (S. 187)

Schlussakte

Musical notation for 'Schlussakte' in 3/4 time, key of B-flat. The top staff shows chords F, B, and B. The bottom staff is empty for improvisation.

Dominantseptakkord

Musical notation for 'Dominantseptakkord' in 3/4 time, key of B-flat. The top staff shows chords F, B, and C7. The bottom staff is empty for improvisation.

rhythmische Gestaltung

Musical notation for 'rhythmische Gestaltung' in 3/4 time, key of B-flat. The top staff shows chords F, B, and C7. The bottom staff is empty for improvisation.

Zwischentöne

Musical notation for 'Zwischentöne' in 3/4 time, key of B-flat. The top staff shows chords F, B, and C7. The bottom staff is empty for improvisation.



5 Komponistinnen und Komponisten in ihrer Zeit II

Johann Sebastian Bach

Das Instrument seines Lebens

Aufgabe 1

► SB, S. 153, Aufgabe 3

Übersetze die beiden Zitate aus dem Ratsprotokoll in heutige übliche deutsche Sprache (z. B. *confundieren* – verwirren).

Zitat 1

Zitat 2

Am Hof zu Köthen

Aufgabe 2

► SB, S. 154, Aufgabe 11

Übersetze die beiden Zitate aus dem Brief Bachs in heute übliches Deutsch (z. B. *vermeinen* – vermehren, *formale* – formal, *günstig* – günstig).

Zitat

Zitat

Aufgabe 3

SB, S. 157, Aufgabe 21

Lies das ganze Kapitel über Johann Sebastian Bach. Bilde aus den genannten Daten und Ereignissen einen chronologischen Lebenslauf für eine Internetseite über den Komponisten.



Bach im Alter von 30 Jahren

Johann Sebastian Bach

1685

1703

1717-1723

1723-1750

1750



Bach im Alter von 61 Jahren

Aufgabe 4 – Zum Klavier

- a) Bach hat manche seiner Werke mit dem "BACH"-Merkelstein signiert; benenne die vier Noten und notiere sie dann in den Kästchen.

- b) Untersuche deine Lieblingsmelodienamen auf Tonnamen und schreibe ihn als Noten.

Tipp: Buchstaben, die sich nicht in Notennamen lesen lassen, bleiben einfach als alphabetische Buchstaben stehen.



Aufgabe 5 – Bachs letztes Werk



Sogar in seinem allerletzten Werk, das er nicht mehr vollenden konnte, weil ihm die Kräfte in jeder Hand nahmen, ist Bachs Unterschrift versteckt. Finde und markiere Bachs „Unterschrift“ im Notenschritt.



Georg Friedrich Händel

Händels Hits

Aufgabe 1

Suche im gesamten Kapitel über Händel nach Lebensstationen, wichtigen Ereignissen, Werken und Jahreszahlen. Notiere diese Fakten in Form einer Tabelle oder eines kleinen Lebenslaufes.

SB, S. 104 Aufgabe 2



Händel im Alter von 56 Jahren

Georg Friedrich Händel

1685

1702

1706

ab 1710

1717

1759

Igor Strawinski

Ein Theaterskandal

Aufgabe 1

SB, S. 164, Aufgabe 5

Vergleiche die beiden Bilder miteinander. Zwischen ihnen liegen 100 Jahre alte Gemeinsamkeiten und Unterschiede fest, indem du folgenden Text ergänzt:



Gemeinsam ist den choreografischen Anordnungen, dass in beiden Fllen eine einzelne _____ mit _____ Händen in einer sich _____ Gruppe steht. In der Uraufführung wurde diese Gruppe von Frauen gebildet, die _____ um das erhöht stehende Opfer tanzen; in der modernen Aufführung _____ geordnete _____ das Mädchen, fasst es an und _____. Im Gegensatz zu der durch ein bunt realistisch gestalteten _____, in deren Mitte sich die Szene in der früheren Aufführung abspielt, findet sie bei der modernen vor einem _____ Hintergrund statt. Dazu passt auch, dass _____ in diesem Fall _____, trachtenhnliche Gewänder tragen, während sie im anderen Fall _____ gekleidet sind, wie man sie im Ballett-Training trägt.

Der heilige Tanz

Aufgabe 2

SB, S. 165, Aufgabe 8

Beobachte ein Orchester beim Spiel des *Divertissement sacrile*. Finde heraus, welche Aufgaben der Dirigent erfüllt und warum ohne ihn das Musikstückes kaum denkbar wäre. Die Aufgaben des Dirigenten sind u. a.:

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Denkbar ist das Spiel dieses Stücks ohne Dirigenten wegen:

- _____
- _____
- _____

Instrumente des Westens

Aufgabe 3

SB, S. 197, Aufgabe 16

Formuliere eine Bildunterschrift für das Foto der Countryband.



Aufgabe 4

SB, S. 197, Aufgabe 17

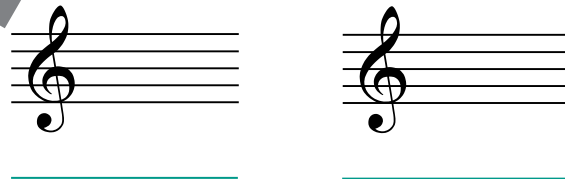
Höre die Aufnahme von *Ring, Ring the Banjo*. Konzentriere dich auf die vor kommenden Instrumente und benenne sie.

Ein Schlaflied für kriegsversehrte Soldaten

Aufgabe 5

SB, S. 200, Aufgabe 26

Bilde aus den markierten Noten ein Dreiklang in der Besetzung (SB, S. 200).
Dreiklänge in der Besetzung
notiere die Akkordbezeichnung



Aufgabe 6 - Hurra, ...



Two musical staves with bass clefs. The first staff has notes G2, A2, B2, C3, D3, E3, F3, G3. The second staff has notes G2, A2, B2, C3, D3, E3, F3, G3. Below each staff are empty boxes for chord notation.

Staff 1 boxes:

Staff 2 boxes:

7 Musiklehre kompakt

Tonhöhe

Sieben Tonbuchstaben benennen die **Stammtöne** (a, b, c, d, e, f, g), die in ein **Notensystem** mit fünf **Notenlinien** gesetzt. Reichen die Notenlinien nicht aus, setzt man Hilfslinien über bzw. unter das System.

Notennamen und Notenschlüssel

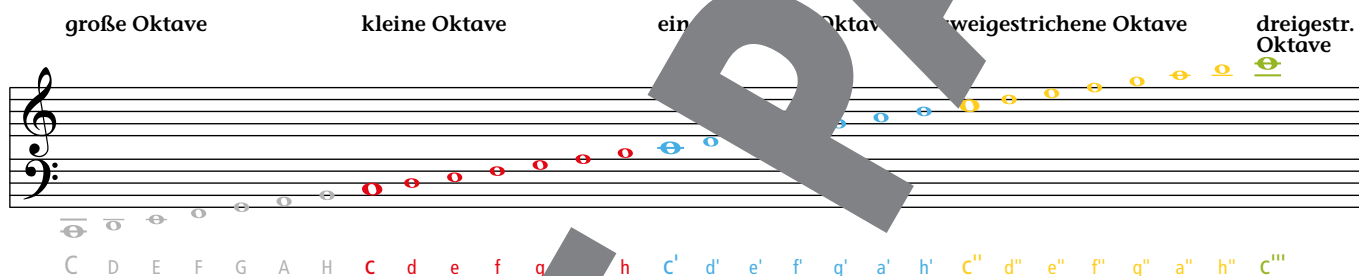


Violinschlüssel (G-Schlüssel), für mittlere und hohe Töne

Bassschlüssel (F-Schlüssel), für tiefe und hohe Töne

Oktavbereiche

Nach sieben Tönen wiederholt sich die Reihe. Der achte Ton – die Oktave – trägt den gleichen Notennamen in einer anderen Tonhöhe, dem anderen „Stockwerk“. Jeweils beginnend mit dem Ton c werden die Oktaven besonders gekennzeichnet.



Versetzungszeichen

Jeder Stammtone kann durch ein **Versetzungszeichen** um einen Halbtone schritt erhöht oder erniedrigt werden:

#-Kreuzvorzeichen erhöhen um einen Halbtone schritt: An den Notennamen wird die Silbe **-is** angehängt.



b-Vorzeichen erniedern um einen Halbtone schritt: An den Notennamen wird die Silbe **-es** angehängt. Ausnahmen: a → as, h → b, e → es.



Halbtone schritte und Ganztone schritte

Der kleinste Abstand zwischen zwei Tönen ist ein **Halbtone schritt**. Zwei Halbtone schritte ergeben einen **Ganztone schritt**. Zwischen benachbarten Stammtönen können Ganztone schritte (—) oder Halbtone schritte (∧) liegen. Die zwei Tonpaare h–c und e–f sind nur einen Halbtone schritt voneinander entfernt, alle übrigen Nachbar-töne in der Stammtone-reihe einen Ganztone schritt.

